

„Es kommt auf die richtigen Konzepte an, um damit Geld zu verdienen“ Mit SBS Rewe neo® jederzeit den genauen Überblick

In der Finanzbuchhaltung eines Unternehmens zählt nur eines: Alles muss stimmen. Das tut es rundum für Annemarie Kähne und Irmgard Wolpert bei der Reutlinger Firma Öl-Ankele – seitdem das Unternehmen mit den etwas mehr als 100 Mitarbeitern auf SBS Software setzt.

Die Firma Öl-Ankele aus Reutlingen betreibt Tankcenter in Reutlingen, Pfullingen und Althengstett. Es wird ein Pflegecenter für Lastwagen und Wohnmobile mit einer hocheffektiven Bürstenanlage betrieben, zudem eine SB-Waschanlage für Personenwagen auf dem Firmengelände. Weitere Standbeine von Öl-Ankele sind der Handel mit Gas und technischen Produkten wie Heizungen, professionellen Lüftern und Hochdruckreinigern. Verbunden damit ist die Übernahme von entsprechenden Wartungs- und Reparaturarbeiten.



Verwaltungsgebäude von Öl-Ankele
(Foto: Niclas Pichler)

Mit der Systemumstellung im Jahr 2008 auf SBS Software wurden in einem Aufwasch mehrere interne Abläufe verändert und angepasst. Mit dem Ergebnis, dass jetzt alles aus einem Guss ist.

Der Neueinstieg brachte den beiden Damen vor allem eine durch und durch anwenderfreundliche Benutzeroberfläche. Mit einem Mal eröffnete sich ihnen die Möglichkeit, im Programm beliebig hin- und herzuwechseln

und den Arbeitsablauf selbst zu gestalten. Einher gingen damit auch deutlich bessere Darstellungsmöglichkeiten. Und dank dem Pflegevertrag ist die Software immer auf dem neusten Stand der Technik.

Als wichtige Erleichterung wurde von den Damen Kähne und Wolpert die Möglichkeit empfunden, Werte aus der Finanzbuchhaltung 1:1 in das Anlagevermögen und in die Kostenrechnung einfließen zu lassen. Da beide Systeme direkt in die Finanzbuchhaltung integriert sind, ist die Bearbeitung jetzt nur noch mit sehr geringem Aufwand verbunden und liefert dennoch auf Knopfdruck jederzeit einen genauen Überblick über die aktuelle Situation.



Gasbehältern-Lager (Foto: Niclas Pichler)

Zeitgleich kam die Lohnabrechnung für die Mitarbeiter und die Betriebsrentner dazu. Auch hier wurde auf SBS Software gesetzt und das System SBS Lohn plus® eingeführt.

Ob alles gut geklappt hat? Das ist für Irmgard Wolpert und Annemarie Kähne eine leicht zu beantwortende Frage: „Anlaufschwierigkeiten haben wir eigentlich kaum gehabt.“ Dieser sanfte Übergang gründete im Wesentlichen auf der einfachen Handhabung der SBS Software. Sehr zur Freude der Sachbearbeiterinnen musste weder auf komplizierte EDV-Schulungen zurückgegriffen werden, noch gab es „tagelang große Sitzungen“. Ganz im Gegenteil, der Umstieg ging bis auf wenige Kleinigkeiten beinahe so nebenher vonstatten. Und auch heute noch freuen sich die zwei Damen über ein komfortables Arbeiten, unter anderem beim Erstellen des Mahn- und Zahlungswesens oder dem elektronischen Meldewesen.



**Das Team v.l.n.r.: Frau Irmgard Wolpert,
Herr Niclas Pichler, Frau Annemarie Kähne
(Foto: Michael Kaiser)**

Auch die Entgeltabrechnung mit dem SBS Lohn plus® System wird lobend erwähnt, liefert dieses doch pünktlich und korrekt alle Lohn- und Gehaltsabrechnungen der Mitarbeiter. Elstam, die Einführung der elektronischen Meldungen oder damals auch ELENA wurden immer rechtzeitig per Update im Rahmen der Softwarewartung zur Verfügung gestellt.

Als einen wesentlichen Punkt der rundum zufrieden stellenden SBS Software Nutzung empfinden die beiden Damen von der Buch-

haltung die Vorortbegleitung: „Wir waren mit Herrn Niclas Pichler, unserem SBS Software Betreuer, sehr gut versorgt“, loben sie rückblickend. „Wie war das jetzt noch mal?“ oder „Wieso ist die Ansicht plötzlich so?“ – Fragen, die umgehend beantwortet wurden. Kähne und Wolpert schätzen es sehr, dass „immer jemand schnell und richtig Auskunft geben kann“. Von wegen Hotline und Themenbereiche, für die ein anderer zuständig ist.

Und heute? Seit der Einführung der SBS Software Lösungen hat sich das Arbeitsvolumen für die Damen bei Öl-Ankele quasi verdoppelt, was durch eine zusätzliche Softwarelizenz und eine Teilzeitkraft aufgefangen werden konnte. Den Rest erledigen die Programmsysteme.

Das SEPA-Zahlungssystem wurde termingerecht zum 1. Februar 2014 eingeführt und aktuell wird ein neues Modul, die SBS Rewe neo® E-Bilanz eingeführt, so dass auch zukünftig diese Tätigkeit selbst vor Ort durchgeführt werden kann. Bei der Einführung vertraut man auch hier weiterhin auf die kompetente Beratung und Betreuung durch den Kompetenzpartner Niclas Pichler der SBS Software GmbH.



Niclas Pichler
Heinzlensrain 12
D-72336 Balingen
Telefon: 07433 277535
info@pichler-software.de
www.pichler-software.de

